

Bericht aus dem Kinderturnen

2022

André Bardusch, Lena Küttel

Auch im Jahr 2022 hat die Kinderturngruppe des SVH häufig zusammen Sport gemacht. Die Kinder im Alter von 4 bis 7 Jahren, die an der Gruppe teilnehmen, kommen unterschiedlich regelmäßig, sodass es stets jeden Donnerstag eine „neue“ Gruppe mit festem Stamm gibt und jeweils ganz unterschiedlicher Gruppendynamiken entstehen – von ganz wilden Gruppen bis hin zu ganz ruhigen Gruppen ist alles dabei.

Wir haben uns in diesem Jahr mit dem richtigen Aufbau und Abbau der Geräte beschäftigt, damit, wie man sie richtig trägt, wie viele Personen man z. B. zum Tragen eines Weichbodens braucht und vieles Mehr. Hier haben die Kinder gelernt, wie wichtig es ist, in der Gruppe zusammenzuarbeiten und miteinander zu sprechen, um überhaupt eine Weichbodenmatte in die Mitte der Halle zu bekommen.

Die Kinder kennen die Rituale des Kinderturnens – freies Warmspielen in der Halle mit Bällen, Springseilen und Gymnastikreifen, gemeinsamer Start im Begrüßungskreis, kleines Spiel, Hauptthema der Stunde und zum Abschluss, nach einem kleinen Spiel, der Schlusskreis.

Mit von den Kindern selbstgemalten Bildkarten können sie sich in der Gruppe auf kleine Spiele einigen: z. B. der Klassiker „Fischer, Fischer, wie tief ist das Wasser?!“, „Käferkrankenhaus“, „Mickey Mouse Fangen“, „Linienlaufen“ oder „Möhren Ziehen“.

Als Hauptthemen der Stunden haben wir in diesem Jahr das Brennballspiel kennengelernt und perfektioniert, das gleich eine Vielzahl motorische Fähigkeiten (Werfen, Fangen, Laufen, Klettern) fördert und den Mannschaftsgeist sowie taktisches Geschick fördert und stärkt. Außerdem haben wir Gerätestationen aufgebaut und kennengelernt: Minitrampolin, Aufhocken auf dem großen Kasten, Schwingen an den Ringen und am Trapez, Aufschwung und Vorwärtsrolle am Reck, Balancieren auf der Langbank. Beim Bodenturnen haben die Kinder Rolle vorwärts, Rolle rückwärts, Handstand, Kopfstand und Radschlag kennengelernt und geübt. Anlässlich der Fußballweltmeisterschaft haben wir das Fußballspiel kennengelernt (sofern noch nicht bekannt) und in Mannschaften gespielt. In einigen Stunden haben wir einen Rollbrettparcours aufgebaut und die Regeln des Rollbrettfahrens kennengelernt. Im Sommer waren wir auch einmal draußen und haben Weitsprung und Sprint als Disziplinen der Leichtathletik kennengelernt. Auch das Spielen mit dem großen Schwungtuch, als besondere Gruppenerfahrung, hat den Kindern viel Spaß gemacht.

Man kann zusammenfassend sagen: so vielseitig die Zusammensetzung der Kinder, so vielseitig das sportliche Angebot. Es ist für jeden was dabei – wenn auch nicht in der einen Stunde, dann bestimmt in der anderen.

André und Lena